

## **EDOUARD MANET**

24. Oktober 2017 – 25. Februar 2018

Kunstvermittlung  
Von der Heydt-Museum  
Turmhof 8  
D – 42103 Wuppertal

### **Information/ Anmeldung zum Führungsprogramm Schule**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Von der Heydt-Museum ist die Sonderausstellung „Edouard Manet“ gestartet. Hier sind unsere Führungsthemen für Schulklassen: Die empfohlene Führungszeit beträgt zwei Stunden und beinhaltet die Auseinandersetzung mit den Exponaten in der Ausstellung sowie eine gestalterische Arbeit im Museumsatelier. Auch 60-minütige Führungen ohne praktische Atelierarbeit sind buchbar. Die Vermittlung der Lehrinhalte ist durch didaktische Methoden und praktisch-spielerische Elemente auf ein den Altersstufen angemessenes Niveau adaptiert. Alle aufgeführten Themen sind nach Absprache buchbar.

Im Von der Heydt-Museum werden zusätzlich zwei Ausstellungen mit Werken der eigenen Sammlung gezeigt: „Mehr Licht!“ (bis 25.2.2018) und „Aufbruch in die Moderne“.

In der Von der Heydt-Kunsthalle in Barmen zeigen wir bis 14. Januar 2018 die Ausstellung „Tobias Zielony. Haus der Jugend“. Der junge deutsche Fotograf gilt spätestens seit seiner Teilnahme an der Venedig Biennale 2015 als international renommierter Künstler. Auch in dieser Ausstellung können Führungen für Schüler ab der 6. Klasse gebucht werden.

Telefonische Anmeldung von Schulführungen montags bis donnerstags, 9-13 Uhr, unter der Rufnummer 0202 563 6630 oder per E-Mail an [vdh.kunstvermittlung@stadt.wuppertal.de](mailto:vdh.kunstvermittlung@stadt.wuppertal.de)

Wir freuen uns über rege Teilnahme und Besuche in unseren Ausstellungen!

Zu einer Einführung in die Ausstellung „Edouard Manet“ für Pädagogen laden wir Sie herzlich ein am Mittwoch, den 15. November 2017, um 16.30 Uhr.

Bitte nutzen Sie das beigefügte Formular, um sich anzumelden.

Für das Team der Kunstvermittlung im Von der Heydt-Museum,  
Julia Dürbeck

## THEMEN FÜR KINDERGARTEN UND PRIMARSTUFE

### **MIT DEM KOFFER DURCH DIE MANET - AUSSTELLUNG**

Bei einem spannenden Rundgang lernen wir den französischen Maler Edouard Manet kennen! Mit unserem Museumskoffer, der mit Spielen, Rätseln und Aufgaben gefüllt ist, entdecken wir an verschiedenen Stationen spielerisch die beeindruckenden Bilder und klären alle Fragen rund um den Künstler. Angeregt durch den Museumsbesuch entstehen aus unterschiedlichen Materialien im Atelier eigene Bilder.

### **WILLKOMMEN AN BORD!**

Ohne nasse Füße zu bekommen, entdecken wir bei einer spannenden See-Tour stürmische Meere, wilde Wogen und steife Brisen auf den Bildern Manets, denn der Künstler hat immer wieder Wasserlandschaften mit Segelschiffen gemalt. Kannst du das Meer schon rauschen hören? Im Atelier tauchen wir den Pinsel in Farbe und malen Bilder von Ozeanen, Schiffen und Wellen.

### **MANET UND SEINE MALERFREUNDE**

Wir entdecken Gemälde des berühmten Malers Edouard Manet und auch einige Werke seiner wichtigsten Weggefährten, mit denen er gemeinsam gearbeitet hat, wie zum Beispiel Edgar Degas, Claude Monet, Auguste Renoir und Camille Pissarro. Vor den Originalen machen wir schnelle Zeichnungen, um diese im Atelier in eigene bunte Bilder umzusetzen.

### **SONNTAGSAUSFLUG**

Einige Werke von Manet zeigen wunderbare Szenen im Grünen oder vergnügungsreiche Ausflüge. Ob auf der Rennbahn, im grünen Garten oder im Pariser Café, wir hören die Geschichten rund um die Bilder und erfahren so auch vieles über das Leben der Menschen im 19. Jahrhundert. Im Atelier erstellen wir kleine Bühnen mit Figuren zum Mitnehmen.

## THEMEN FÜR SEKUNDARSTUFE I UND II

Bei einer Führungsbuchung mit anschließendem praktischem Atelieranteil orientiert sich dieser an den Inhalten der Führung.

### **ÜBERBLICKSFÜHRUNG EDOUARD MANET**

Edouard Manet ist heute einer der bekanntesten französischen Maler des 19. Jahrhunderts und gilt als wichtiger Vertreter der modernen Malerei. Der Überblick über sein Werk umfasst Porträt-darstellungen, Bilder der französischen Gesellschaft, die bekannten Seestücke sowie Bilder seiner spanischen Phase. Gemeinsam besprechen wir die Werke des Ausnahmemalers und erfahren dabei auch etwas über den historischen Kontext.

### **DO IT YOURSELF!**

In einem handlungsorientierten Rundgang lernen die Schülerinnen und Schüler das Museum anhand verschiedener Stationen kennen und probieren unterschiedliche Vermittlungsmethoden wie z.B. assoziative Schreibübungen, Wort-Ergänzungs-Spiele, oder 3-Minuten-Skizzen aus. Im Fokus steht dabei die Frage, wie Kunst im Museum erfahrbar wird. *Ab Klasse 6*

### **AUF HOHER SEE**

Zahlreiche Meereslandschaften zeigen Manets großes Interesse an der stürmischen See. Bei einem spannenden Rundgang durch die Ausstellung werden Manets Seestücke mit tosenden Wellen, peitschender Gischt, wilden Wogen und tapferen Segelschiffe besprochen. Auch Fotografien der See aus dem 19. Jahrhundert sind Teil der Führung.

### **MANET, MONET UND CO.**

Manet war einer der berühmtesten Maler in Paris. Er hatte ein enges Netzwerk aus bekannten Künstlerfreunden, mit denen er arbeitete und ausstellte, wie zum Beispiel Edgar Degas, Claude Monet, Auguste Renoir und Camille Pissarro. Wir erfahren etwas über die Gruppe der Impressionisten, ihre Werke, Ausstellungsgepflogenheiten und Manets herausragende Stellung in dem Künstlerkreis.

### **MANET UND DIE POLITIK**

Manet, der als Sohn eines bekannten Richters in Paris geboren wurde, war nicht nur Maler der Moderne, sondern auch ein politischer Künstler. Seine Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Themen spiegelt sich in zahlreichen seiner Werke wieder, wie in „Die Erschießung Kaiser Maximilians von Mexiko“ oder „Die Explosion“. Als wacher Zeitzeuge und nüchterner Dokumentar des 19. Jahrhunderts begegnet uns Manet in der Ausstellung. *Ab Klasse 9*

### **MANET UND DIE PARISER GESELLSCHAFT**

In vielen seiner Werke hielt Manet Szenen des alltäglichen Lebens in Paris fest. Er betrachtete Menschen im Café, auf der Rennbahn, in Parks und Gärten. Dabei widmete er sich hauptsächlich dem gehobenen französischen Bürgertum. Gemeinsam wollen wir in einer Führung durch die Ausstellung ergründen, wie Manet die feine Gesellschaft in Szene setzt und was er dabei über die Menschen und ihren Lebensstil verrät.

### **SPANIEN IST IN MODE: GOYA UND MANET**

Manet war fasziniert von der spanischen Kultur und Malerei. Eines seiner großen Vorbilder war der spanische Maler Francisco de Goya. Goya war nicht nur Hofmaler in Spanien, sondern gilt auch als einer der wichtigsten Wegbereiter der modernen Malerei. Mit seinen gesellschaftskritischen und politischen Serien hat Goya für Furore gesorgt. Gemeinsam betrachten wir die Druckgrafiken Goyas und Manets und arbeiten anschließend im Atelier an eigenen kleinen Drucken. *Ab Klasse 8*  
*Minimum: 2,5 Std.*

---

### ***FÜHRUNGEN IN DER AUSSTELLUNG TOBIAS ZIELONY***

*in der Von der Heydt-Kunsthalle Barmen/ Haus der Jugend*

### **TOBIAS ZIELONY – JUGEND IM FOKUS**

Der junge Wuppertaler Fotograf Tobias Zielony ist einer der bekanntesten zeitgenössischen Künstler Deutschlands, seit er 2015 im deutschen Pavillon der Biennale in Venedig ausgestellt hat. In seinen vielseitigen Fotografien und Videos widmet er sich dem komplexen Thema der Jugendkultur und fotografiert Jugendliche in unterschiedlichen Ländern. Die Ausstellung präsentiert neueste Werke Zielonys, die 2016/2017 in Kiew entstanden sind. Möglich ist eine 60-minütige Führung durch die Ausstellung oder ein 90-minütiges Angebot, bei dem wir nach der Führung auch selbst fotografieren.

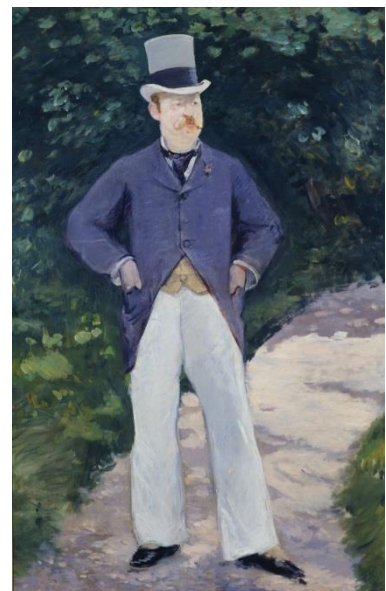
## „Edouard Manet“ (24. Oktober 2017-25. Februar 2018)

Zeit seines Lebens war Edouard Manet (1832-1883) ein Einzelgänger. Vielleicht macht gerade diese Unabhängigkeit seine Sicht auf die Kunst und die Phänomene der Welt so neu und interessant, dass uns seine – oft rätselhaften – Werke bis heute faszinieren. Nun unternimmt das Von der Heydt-Museum Wuppertal das Wagnis, das Werk dieses Außenseiters in einer umfassenden Ausstellung neuen Publikumsschichten zu eröffnen. Die Schau präsentiert das ganze Oeuvre, beginnend mit den ersten tastenden Versuchen als Schüler von Thomas Couture und endend mit den letzten so strahlenden Gartenbildern aus Rueil von 1882.



Manets Verhältnis zu Politik, Weltanschauung und Gesellschaft im Frankreich des 19. Jahrhunderts steht im Zentrum der Ausstellung. Die bewundernden und an Manet orientierten Werke seiner Künstlerfreunde spiegeln in der Ausstellung die Faszination, die von diesem Heroen der Malerei ausging. Der Überblick über sein Werk umfasst auch Bilder seiner spanischen Phase sowie die bekannten Seestücke.

Seine späten Porträts und Figurenszenen begeistern vor allem durch die psychologische Spannung zwischen den Protagonisten; sie scheinen bereits Fragen der modernen Psychoanalyse in Bildform vorwegzunehmen. Manets frappierende Bildkompositionen waren wegweisend und machten ihn zu einem Künstler, der Bahnbrechendes für die Malerei geleistet hat und nachfolgende Künstlergenerationen bis heute inspiriert.

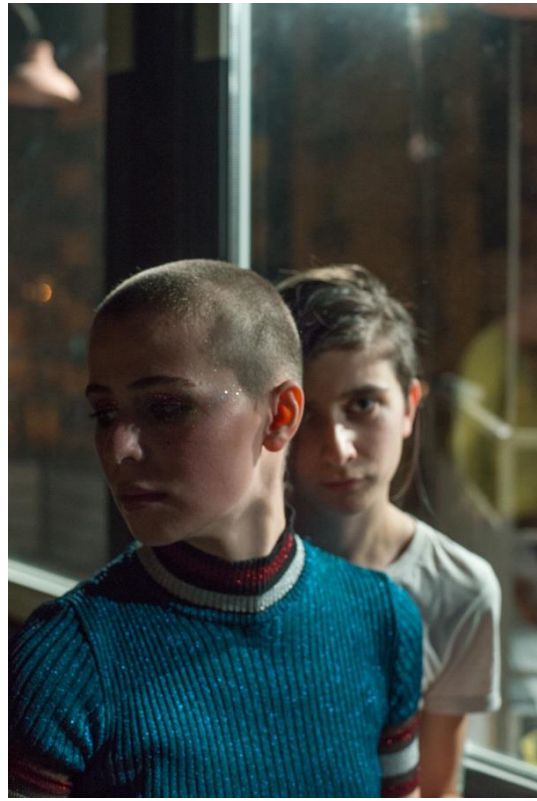


*Edouard Manet: Beim Père Lathuille, 1879, © Musée des Beaux-Arts Tournai/Bridgeman Images, Das Dampfschiff, Seelandschaft mit Tümmelern, 1868, © Philadelphia Museum of Art, Porträt Monsieur Brun, ca. 1879, © The National Museum of Western Art, Tokio*

## „Tobias Zielony – Haus der Jugend“ (bis 14. Januar 2018)

Der Fotograf und Filmemacher Tobias Zielony (geb. 1973 in Wuppertal) erhält internationale Beachtung. Die Ausstellung in der Von der Heydt-Kunsthalle stellt nun seine neuesten, in Kiew entstandenen Fotoarbeiten vor. 2015 war Zielony einer von fünf Künstlern, die im Deutschen Pavillon auf der Biennale in Venedig ausstellten. Mit seinen Fotoarbeiten, die zwischen Dokumentar- und Kunstfotografie anzusiedeln sind, gilt er als ein Nachfolger von Größen der Fotografie wie Larry Clark, Nan Goldin und Wolfgang Tillmans.

Zielony fotografiert an den Orten, die in der kollektiven Wahrnehmung unserer Gesellschaft lieber gemieden werden. Oft sind es Jugendliche und junge Erwachsene, die aus diesem Umfeld heraustreten und öffentlich sichtbar werden, die mit ihrem Ringen um Selbstbewusstsein und Identität die Konfrontation suchen. Diese Menschen begleitet Zielony und fotografiert sie, so etwa Jugendliche am Stadtrand von Bristol, in einer Plattenbausiedlung in Halle, in Chemnitz, in Marseille und Rom oder in dem unwirklichen Ort Trona vor Los Angeles. Funktionslos gewordene Orte bekommen in diesen Bildern als Bühne und Schauplatz einen neuen Charakter.



Die Ausstellung in der Von der Heydt-Kunsthalle legt den Fokus auf ganz aktuelle Arbeiten Zielonys. Erstmals zu sehen sein wird eine Serie von Aufnahmen, die Zielony 2016/2017 in der Ukraine gemacht hat. Diese neuen Arbeiten mit dem Titel „Maskirovka“ beschäftigen sich mit der Techno- und der queeren Szene in Kiew im Nachklang der Revolution von 2013.

*Tobias Zielony: Shine aus der Serie Maskirovka, 2017; Apartment aus der Serie Maskirovka, 2017, © beide Tobias Zielony und KOW, Berlin*

## Führungsbuchung und Anmeldung T 0202-563 6630

[vdh.kunstvermittlung@stadt.wuppertal.de](mailto:vdh.kunstvermittlung@stadt.wuppertal.de)

Bei einer Führungsbuchung mit anschließendem praktischem Atelieranteil orientiert sich dieser an den Inhalten der Führung. Gerne nehmen wir auch besondere Themenwünsche auf. Wir bitten darum, jede Gruppe vor dem Museumsbesuch anzumelden.

### VON DER HEYDT MUSEUM WUPPERTAL

Turmhof 8  
42103 Wuppertal  
[www.von-der-heydt-museum.de](http://www.von-der-heydt-museum.de)

#### Öffnungszeiten

Dienstag +Mittwoch 11 - 18 Uhr  
Donnerstag + Freitag 11 – 20 Uhr  
Samstag + Sonntag 10-18 Uhr  
Montags geschlossen



### VON DER HEYDT KUNSTHALLE BARMEN

Im Haus der Jugend  
Geschwister Scholl-Platz 4-6  
42275 Wuppertal- Barmen  
[www.von-der-heydt-kunsthalle.de](http://www.von-der-heydt-kunsthalle.de)

#### Öffnungszeiten

Dienstag - Sonntag 11 - 18 Uhr  
Montags geschlossen

### KUNSTVERMITTLUNG

Julia Dürbeck, T: 0202 - 478 4105, Mi., Do. u. Fr.  
Anna Storm, T: 0202 - 563 6630, Mo., Do. u. Fr.

### GEBÜHREN UND ORGANISATORISCHES ZUM MUSEUMSBESUCH

- Museumsführungen ohne praktische Arbeit, Dauer 60 Minuten, 2,50 Euro pro Schüler.
- Museumsführungen mit praktischer Arbeit im Atelier, Dauer 90 Minuten, 3 Euro pro Schüler.
- Museumsführungen mit praktischer Arbeit im Atelier, Dauer 120 Minuten, 3,50 Euro pro Schüler.
- Auswärtige Schulen zahlen pro Schüler 1.- Euro Eintritt/ Schüler im Klassenverband. Wuppertaler Schulen haben freien Eintritt.
- **Treffpunkt** für Führungen ist an der Museumskasse. In der Kunsthalle Barmen
- Selbstführungen im Klassenverband **müssen** vorher angemeldet werden.
- Klassen der Sek.II können die Ausstellung selbstständig mit Arbeitsblättern oder einem „Laufzettel“ besuchen.
- **Abmeldungen** von geführten Museumsgängen sind bis 10 Arbeitstage vor dem reservierten Termin möglich. Erfolgt die Abmeldung nicht fristgerecht, wird ein Ausfallhonorar von 25.- Euro pro Gruppe berechnet.